

HP4L_Control

Guido Mersmann

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> HP4L_Control		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Guido Mersmann	April 25, 2025	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	HP4L_Control	1
1.1	HP4L_Control.Guide	1
1.2	Allgemeine Hinweise	1
1.3	Allgemeines	2
1.4	An die HP4L-Benutzer	2
1.5	An Hewlett-Packard	3
1.6	An Commodore	3
1.7	An Klaus Hegemann	4
1.8	über HP4L-Control	4
1.9	Was schon getan ist.	4
1.10	Was noch zu tun ist	5
1.11	Die Installation	6
1.12	Die Anleitung	6
1.13	Die Tooltypes	6
1.14	Die Menüs	7
1.15	Die Oberfläche	7
1.16	Besonderheiten an dieser Version	8

Chapter 1

HP4L_Control

1.1 HP4L_Control.Guide

HP4L_Control V1.0

Allgemeine~Hinweise über Updates,Distribution

Allgemeines Anliegen,Danksagungen,...

Über~HP4L_Control

Installation von HP4L-Control

Anleitung von HP4L-Control

Besonderheiten~dieser~Version Einschränkungen,Bugs etc.

1.2 Allgemeine Hinweise

HP4L_Control V1.00

by Guido Mersmann
Glatzer Straße 12
48477 Dreierwalde

FAX : 05978/705
FIDO: 2:2449/205.15

\textdegree{} Der Autor übernimmt KEINE HAFTUNG für Schäden, die durch den ←
Gebrauch
von HP4L_Control entstehen. (insbesondere Soundsampler am
Parallelport.)

\textdegree{} UPDATES werden NICHT bei mir bezogen. Disketten, die an mich ←
geschickt

werden, könntet ihr genauso ins NIL: schicken. Ich schicke sie, auch bei Porto, nicht zurück. Ihr könnt aber eure Updates persönlich abholen (aber Diskette mitbringen). Ansonsten verweise ich auf Mailboxen und PD-Serien.

\textdegree{} Solange folgende Files unverändert beiliegen, ist ↔
 HP4L_Control
 FREEWARE:

HP4L_Control
 HP4L_Control.INFO
 HP4L_Control.GUIDE
 HP4L_Control.GUIDE.INFO

\textdegree{} Die Verarbeitung über CDs ist erlaubt und erwünscht.

\textdegree{} Der Vertrieb auf PD-Serien ist nur gestattet wenn der Preis für ↔
 HP4L
 nicht höher als 4.00 DM ist.

\textdegree{} Einzig Hewlett-Packard ist es erlaubt diese Files ihren ↔
 Druckern
 <beizulegen> !!!!

1.3 Allgemeines

Hier einige Sachen, die mir wichtig sind :

~AN~HP4L_CONTROL-USER~

~AN~HEWLETT-PACKARD~

~AN~COMMODORE~

~AN~KLAUS~HEGEMANN~

1.4 An die HP4L-Benutzer

An die HP4L-Benutzer :

\textdegree{} Sollten Fehler auftreten, schreibt mir bitte genau, wie man ihn ↔
 erzeugt
 und welche Rechnerconfiguration ihr benutzt.

\textdegree{} Ich bin für alle Vorschläge die Verbesserungen oder Erweiterungen ↔
 and
 HP4L_Control betreffen offen. Schreibt oder Fax`t einfach !!!

Antworten werde ich bei Zusendung eines Rückumschlages und einer Marke. Die Antwort kann einige Zeit dauern, denn ich hab` auch noch andere Dinge zu tun.

Besser und schneller gehts per FIDO-NET

\textdegree{} Wenn ihr HP4L-benutzt, dann teilt mir das mit. Die erste Version ←
von
HP4L, die veröffentlicht wurde, liegt jetzt 1 Jahr zurück und ich habe
weder positive noch negative Statements bekommen.

1.5 An Hewlett-Packard

An Hewlett-Packard :

\textdegree{} Wie schon gesagt können Sie ihren Drucken HP4L_Control beilegen, ←
damit
sich die Amiga user, die einen Drucker kaufen, nicht einen PC ausleihen
müssen um den EconoMode einzuschalten (peinlich).

\textdegree{} Ich bin gerne bereit auch für andere HP Printer ←
eine
AmigaControlOberfläche zu schreiben. Sollte also Interesse bestehen
einfach schreiben !!!.

Nachtrag : Da anscheinend kein Bedarf an meinem Tool besteht, will ich
meine Diskette wiederhaben (-8.

1.6 An Commodore

An Commodore :

\textdegree{} Was soll die häßliche Listview unter 3.x ? Mit Auswahlfeld am ←
unteren
Rand, sieht es doch viel besser aus.

\textdegree{} Wo bleibt die GadTools Tastatur Unterstützung. Als Programmierer ←
muß
man die Länge der Listvieweinträge zählen oder die Anzahl der
Cycleeinträge wissen und dann noch die Routinen selber schreiben,
obwohl ein Tag und eine kleine Abfrage genügen würde und die
Gadtools.library könnte selbst diese Arbeit erledigen. Die Programme
wären kürzer und schneller.

\textdegree{} Was soll das, wie ich es nenne, rausschleichen aus Text- ←
oder
IntegerGadgets, indem man einfach woanders den Button betätigt und das
T- oder I-Gadget wird deaktiviert, ohne das Programm zu
benachrichtigen. Eine Onlinekorrektur der Zahlengrenzen oder Strings
ist so nur schwer möglich. Dieser Effekt hat keinen nutzen, wird aber

im RKRMLibrarys erwähnt, damit man weiß, daß der User auf diese Art eine Abfrage umgehen kann, falls da eine ist. GRRRRRRRRRRRR!!!

1.7 An Klaus Hegemann

An Klaus Hegemann :

Besten Dank für die Unterstützung und das Testen der ersten Versionen von HP4L_Control.

Ach ja , besten Dank auch für die Idee zu diesem Tool.

1.8 über HP4L-Control

Über HP4L_Control

HP4L_Control ist ein Ersatz für das PC-Bedienfeld. HP denkt wohl außer PC gibt es keine weiteren Computer. (Wobei das nicht heißen soll, daß ich einen PC als Computer ansehe).

HP4L_Control ist ein 100%iges Assembler Programm und wurde in ca. 19 Stunden geschrieben (V0.93). Es läuft nur unter OS2.X oder größer und wurde auf einem A2000-000 geschrieben. wähh nur -000

Der HP4L_Control-Test wurde von Klaus Hegemann auf einem A4000-040 mit HP4L-Printer vorgenommen. wähh -040

~HISTORY~ - geschichtliches
~FUTURE~ - was noch zu tun ist

1.9 Was schon getan ist.

History :

Legende :

G Gamma
B Beta
A Alpha

Version Erweiter- und Verbesserung

V0.50G Erste HP4L_Control Version
V0.70G Asynchrone Oberfläche eingefügt
V0.75G Tastenunterstützung
V0.78G Fehler EconoMode behoben

- V0.81G Menus eingefügt. Und fehlerhafte Listview-
positionen unter OS3.0 behoben.
- V0.83G FontSize Gadget narrensicher gemacht
- V0.84G Das Rausschleichen aus String und Integer-
gadgets, durch mouseclick außerhalb,
entfernt.
- V0.85G Das 'merken' der alten Fensterpositionen
für den nächsten Hotkeyaufruf eingebaut.
- V0.86G SourceCode aufgeräumt (Routinenleichen entfernt
und die einzelnen Funktionen, soweit nicht
vorhanden, mit Header versehen)
- V0.87G Optimierung der Signalauswertung von Commoditie
und Fenstern, sowie Einführung des About
Requesters.
- V0.88G Printertrouble-Requester eingebaut
- V0.89G Gamma Test und kleinere 'Schönheitsoperationen'
an der Oberfläche.
AutoInit-Fehler behoben.
Printertrouble Requester verbessert
(kein System und HP4L_Control_Requester)
Daten werden nicht mehr in einem Rutsch an den
Drucker gesendet, da der HP4L sonst Daten
'vergißt' (Fehler des HP4L's (printer busy zu kurz))
Einfügen des vergessenen LineSpacing in Page-Requester
Fehler beim Exit behoben ('manchmal' einen Port
zweimal freigegeben)
Anweisung von oben : LineSpacing in den Font-Requester
verschieben
- V0.93B Beta Version zum weiteren Test an Klaus Hegemann
geschickt
- Fehler :
- Solange der Drucker an den Rechner angeschlossen ist,
aber nicht ans Netz (ohne Saft), so ist er immer
Online und hat auch Papier. Anscheinend hat HP diese
Leitungen mit den GND-Leitunge(n) kurzgeschlossen.
=> kein PrinterTrouble Request beim HP4L
(bei anderen Druckern funktioniert der Requester)
- V0.94B REQ-Fehler durch eigene Fehlerabfrage (Timeout) behoben.
Sollte jetzt funktionieren. Beim MPS-1000 jedenfalls
funktioniert der Requester (wieder).
- V0.95B Requester am HP4L getestet (A2000). Alles ok
SymbolSet's eingebaut und getestet.
(aber wer weis genau, wie ein z.B Ventura US - SymbolSet
aussieht.)
- V1.00A Kleine Verbesserungen und einen BUG in den FreeMenu
Routinen entfernt.

1.10 Was noch zu tun ist

Future :

\textdegree{} Localeunterstützung
\textdegree{} Fontsensitivität

\textdegree{} ASL Request für beliebiges laden und speichern
verschiedener Einstellungen.

1.11 Die Installation

Installation :

HP4L_Control in den WBStartup-Ordner kopieren und beim nächsten Reset wird HP4L_Control eingebunden. Libraries werden nicht benötigt. (Ja ihr Schlaumeier, ich meinte so Libraries wie Req-Tools etc.)

Einzig die Commodities- und die Icon Library werden benötigt aber die sollten ja sowieso im libs:-Ordner sein.

Außerdem sollte das printer.device installiert sein. (logisch)

OS1.3 ist verb(r)annt und wer es noch benutzt, um alte Spiele laufen zu lassen, braucht eh keinen HP4L. Die 20 DM sollte jeder aufbringen und sei es nur oder gerade weil man Windows und PC's niedermachen will. Einen Tag OS2.x oder 3.x und man fragt sich, wie man es die ganzen Jahre mit OS1.3 ausgehalten hat.

1.12 Die Anleitung

Anleitung :

~Tooltypes~

~Menüs~

~Oberfläche~

1.13 Die Tooltypes

ToolTypes :

CX_PRI	Commoditie Priorität (-128 bis +127)	*0
CX_POPUP	Fenster beim Start öffnen (YES oder NO)	*NO
CX_POPKEY	Tastenkombination die HP4L_Control öffnet	*control alt q
AutoInit	Wenn bei jeden Booten eine Einstellung gesendet werden soll YES eintragen. Sonst NO. (Für Leute die ihren Drucker, des Stromverbrauches wegen, vom Netz nehmen.)	*NO

* Defaultwerte bei fehlendem oder falschem ToolType

Für den normalen Gebrauch im WBStartup-Ordner sollten die Einstellungen wie folgt sein :

```

CX_PRI = 0      ;oder weglassen
CX_POPUP = no   ;sonst erscheint nach jedem Reset das
                ;HP4L_Control Fenster
CX_POPKEY= xx   ;ganz nach ihren wünschen
AutoInit = xx   ;ich persönlich würde sagen NO, da sonst
                ;ihr Drucker immer 'eingeschaltet' sein
                ;muß, wenn Reset`et wird.

```

1.14 Die Menüs

Menüs :

```

-----

Project Menü : "About"      die wichtigste Funktion !!
               "Save"      die eingestellten Werte aller !! Fenster
                           werden nach
                           "SYS:PREFS/HP4L_Control.prefs"
                           gespeichert.
               "Hide"      alle HP4L_Control-Fenster schließen.
               "Quit"      wie "Hide", nur wird HP4L_Control beendet
Edit Menü     : "Last Saved" die letzten mit "Save" gespeicherten
                           Einstellungen wird geladen.
               "Reset Settings" alle Einstellungen werden auf die von mir
                           im Programm fest eingestellten Defaultwerte
                           gestellt

```

1.15 Die Oberfläche

Die Oberfläche

Auf eine genaue Anleitung verzichte ich hier, da das Programm eigentlich keine Schwierigkeiten bereiten sollte. Die einstellbaren Funktionen sind in den Handbüchern des HP4L erklärt und bedürfen keiner weiteren Erklärung.

Mit dem Gadget Reset wird ein Druckerreset ausgelöst. Da haben wir wieder was gelernt. Ich hab ja gesagt, daß das Programm ist einfach zu verstehen ist.

Mit dem Gadget Send wird, wie könnte es auch anders sein, die aktuelle Einstellung an den Drucker gesendet.

Die Bedienung des gesamten Programms ist über Tasten möglich. Ausgenommen `Gefahren`-Funktionen `Save` , `LastSaved` und `ResetToDefaults`. Diese Tasten sind an den Gadgets und Menüs

gekennzeichnet und lassen sich, sofern sinnvoll, durch die Shifttaste umkehren. Der Fachmann spricht das so: Fein nach Schteilgeit wa.

Wird das HP4L_Control Hauptfenster geschlossen, schließen auch alle anderen Fenster und HP4L_Control geht in den 'Hide'-zustand über. Mit dem HotKey läßt HP4L_Control sich wieder hervorbringen.

Das Windings-Symbolset wird nicht in der Liste aufgeführt, da mir das nicht sinnvoll erschien. Bei Anwahl vom Windings-Font wird er aber korrekt gehandhabt. Die Einstellungen des SymbolSets wird in dem Fall nicht beachtet.

1.16 Besonderheiten an dieser Version

Besonderheiten dieser Version

Die SymbolSet's in dieser Version sollten laufen, aber aufgrund der Anzahl ist nicht genau zu sagen ob sie alle funktionieren (tippfehler etc.)

Diese Version wurde mangels HP4L nicht getestet. Laut Ausgabefile sollte es aber funktionieren.
